



## Happy Voices sind noch begeistert

Viele Eindrücke vom Chorfest aus Leipzig mitgenommen

22 Mitglieder des Popchors „Happy Voices“ aus Diedenbergen waren zum Deutschen Chorfest nach Leipzig gefahren. Unseren Auftritt hatten wir open-air im Musikpavillon des Clara-Zetkin-Parks. Bei kühlen Temperaturen starteten wir unseren Auftritt beschwingt mit „Sowieso“ von Mark Foster. Dadurch aufgewärmt folgte „Make you feel my Love“ von Bob Dylan, „You rise me up“ von Rolf Lovland „Rolling in the deep“ von Adele. „All of me“ von John Legend und zum Abschluss von Zaz „Je veux“.



„Der folgende Applaus des Publikums belohnte dann für die vielen, intensiven Chorproben in Diedenbergen“, war die einhellige Meinung der Sänger. Gastgeber des Chorfestes war Leipzig, eine Stadt mit langer musikalischer Geschichte und Tradition. Johann Sebastian Bach wirkte hier, wie auch Clara und Robert Schumann, Richard Wagner und viele andere. Diesmal trafen sich rund 350 Chöre zu etwa 500 Konzerten auf mehr als 20 Bühnen. Für die Happy Voices begann der Aufenthalt in Leipzig mit

einer Stadtführung. Nahtlos ging es für einige „Happys“ zum hochkarätigen Eröffnungskonzert des Thomanerchors in der Thomaskirche, mit geistlicher Musik aus sechs Jahrhunderten. Die „Vielseitigkeit des gesamten Angebots, das in den nächsten Tagen folgte, war überwältigend“. Chöre und Vokalensembles aller Genres hatten für jeden Geschmack etwas zu bieten. Beim nächsten Chorfest, 2025 in Nürnberg, wollen wir wieder dabei sein.

